arrigato spa | liebe deine Sinne

Balboa BP





Powered by

BALBOA water group

TP600 und TP400 Bedienelemente

Balboa Water Group Revolution Serie

Anwenderschnittstelle und Programmierungshandbuch – Standard Menüs

System Modell:	BP1500 / BP1600 - Andere BP-Serien Systeme nach Bedarf.	
Software Version:	7.0 und später	
Modell Bedienelement:	TP600 Serie	TP400 Serie
Software Version:	2.3 oder später	2.4 oder später

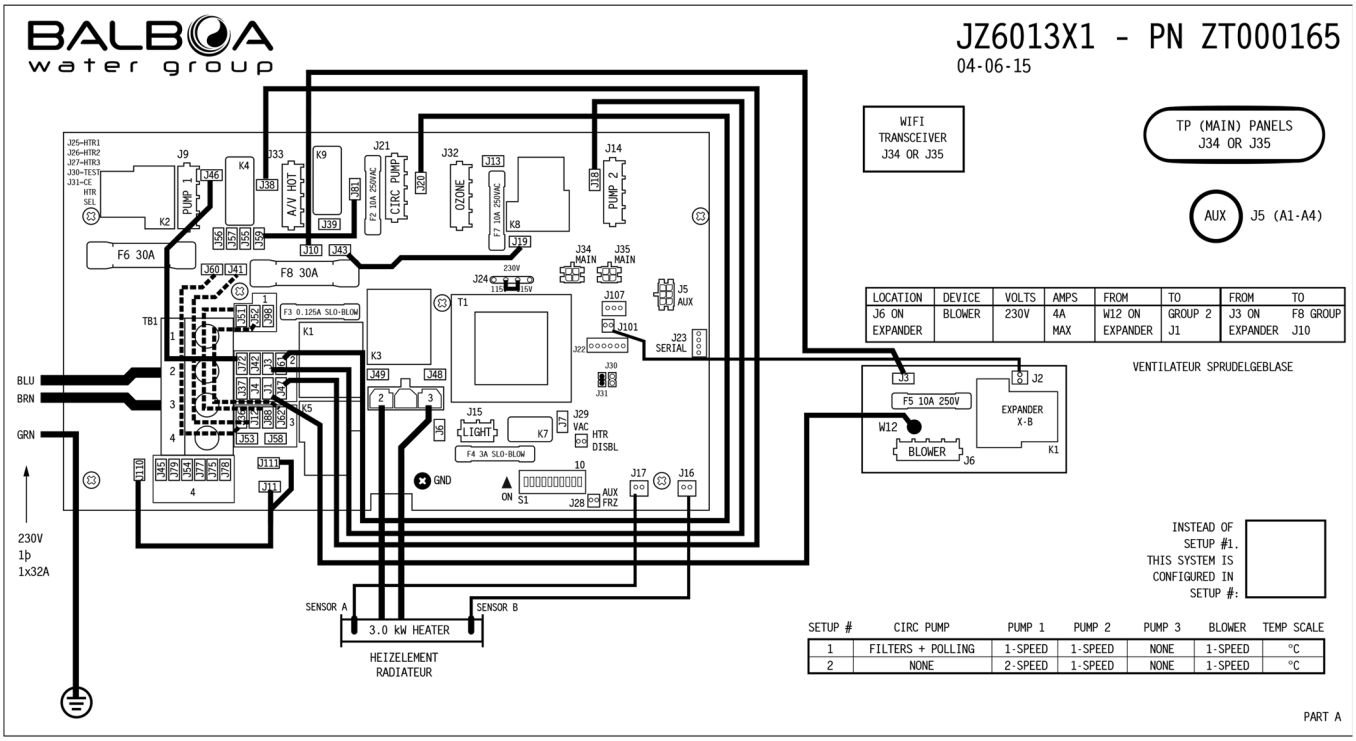


BALBOA water group

Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

Hardware Setup

Wiring Diagram



Manufactured under one or more of these patents. U.S. Patents: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Canadian Patent: 2342614, Australian patent: 2373248 other patents both foreign and domestic applied for and pending. © Copyright 2014 Balboa Water Group.

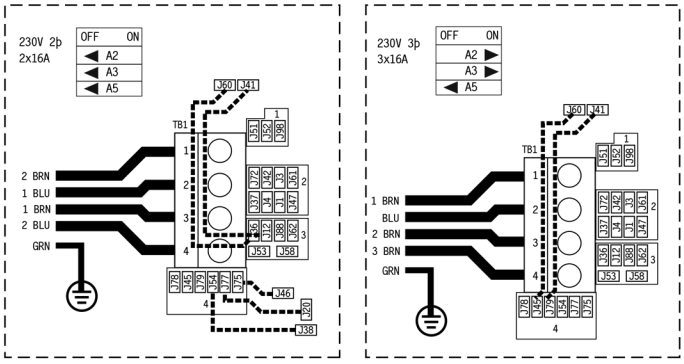
SINGLE SERVICE 230V 1þ / 1x32A & 1X16A. TWO-SERVICE 230V 2þ / 2x16A. THREE-SERVICE 230V 3þ / 3x16A

LOCATION	DEVICE
J9	NETZSTROMVERSORGUNG 2/1-GESCHW.-PUMPE 1 ALIMENTATION POMPE 1 A 2/1 VITESSES 2/1-SPEED PUMP 1
J14	NETZSTROMVERSORGUNG 1-GESCHW.-PUMPE 2 ALIMENTATION POMPE 2 A 1 VITESSES 1-SPEED PUMP 2
	P2 LINE 1 CONNECTION J19 to J43
J15	10V BELEUCHTUNG ECLAIRAGE BAIN HYDRO SPA LIGHT
J21	KREISLAUF PUMPE POMPE DE CIRCULATION CIRC PUMP
J32	OZONGENERATOR GENERATOROZONE OZONE GENERATOR
	CIRC AND OZONE LINE 1 CONNECTION J81 to J59
J33	TV / AV
J5	AUX PANEL(S) - AX10. AX20. AX30. AX40

230V 1þ 1x32A

SWITCHBANK S1 OFF		SWITCHBANK S1 ON
TEST MODE OFF	◀ A1	TEST MODE ON
DON'T ADD 1 HS PUMP W/HTR	A2 ▶	ADD 1 HS PUMP WITH HEAT
DON'T ADD 2 HS PUMPS W/HTR	◀ A3	ADD 2 HS PUMPS WITH HEAT
DON'T ADD 4 HS PUMPS W/HTR	◀ A4	ADD 4 HS PUMPS WITH HEAT
SPECIAL AMPERAGE RULE A	◀ A5	SPECIAL AMPERAGE RULE B
STORE SETTINGS*	◀ A6	MEMORY RESET*
1 MIN HTR COOLDOWN (ELEC)	◀ A7	5 MIN HTR COOLDOWN (GAS)
NOT ASSIGNED	◀ A8	NOT ASSIGNED
NOT ASSIGNED	◀ A9	NOT ASSIGNED
NOT ASSIGNED	◀ A10	NOT ASSIGNED

*SWITCH # 6 SHOULD BE SET TO OFF UPON FINAL INSTALLATION.



FOR SUPPLY CONNECTIONS, USE CONDUCTORS SIZED ON THE BASIS OF 60°C AMPACITY BUT RATED MINIMUM OF 90°C.

USE COPPER CONDUCTORS ONLY. EMPLOYER UNIQUEMENT DES CONDUCTEURS DE CUIVRE.

TORQUE RANGE FOR MAIN TERMINAL BLOCK (TB1): 27-30 IN. LBS. (31.1-34.5 kg cm)

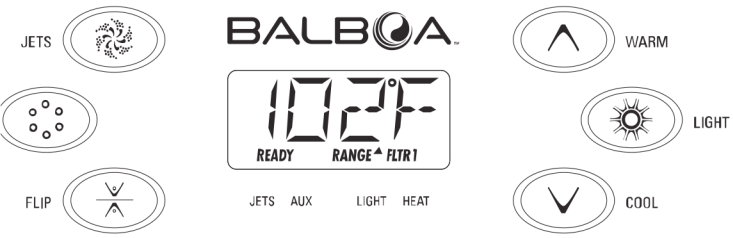
JZ6013X1 - PN ZT000165
04-06-15
PART B

Manufactured under one or more of these patents. U.S. Patents: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Canadian Patent: 2342614, Australian patent: 2373248 other patents both foreign and domestic applied for and pending. © Copyright 2014 Balboa Water Group.

Hauptmenüs

Navigation

Das Navigieren durch die gesamte Menüstruktur erfogt mit 2 oder 3 Tasten auf dem Bedienelement.



Manche haben separate **WARM** (hoch) und **COOL** (runter) Tasten, andere haben eine einzige Temperatur Taste. In den Navigationsdiagrammen werden Temperatur Tasten als ein einziges Tastensymbol angegeben. Bedienelemente mit zwei Temperatur Tasten (Warm u. Cool) können Beide zum einfachen navigieren u. programmieren verwenden, wenn nur ein Temperaturesymbol gezeigt wird.

Die **LIGHT** Taste wird auch zum Wählen der verschiedenen Menüs und Navigieren zu jedem Abschnitt verwendet.

Typischer Einsatz der Temperatur Taste(n) erlaubt d. Änderung d. eingestellten Temp., während die Zahlen in der Anzeige blinken. Durch drücken der **LIGHT** Taste während die Zahlen blinken, wird Das Menü aufgerufen.

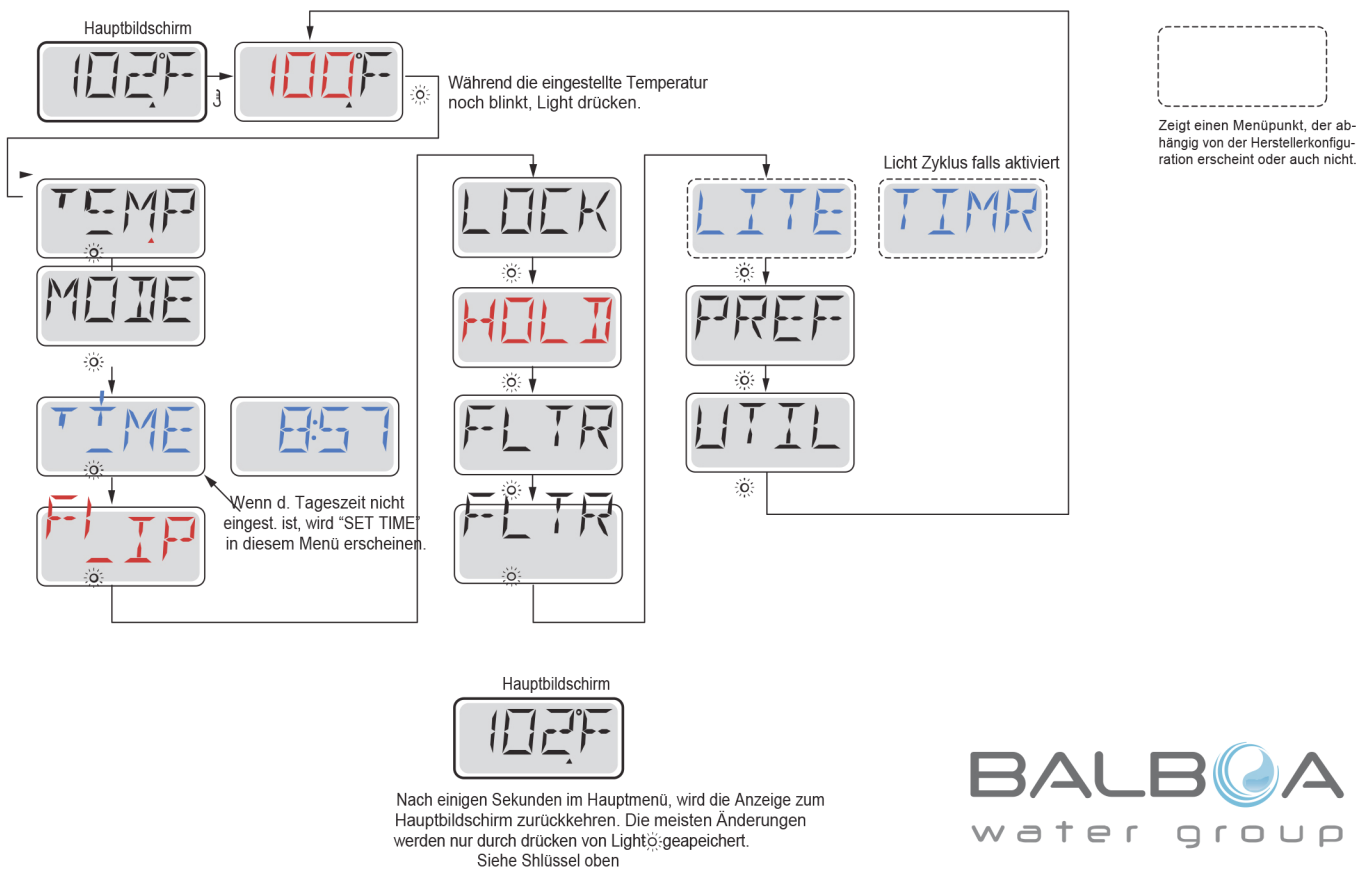
Die Menüs können durch drücken best. Tasten verlassen werden. Nach einigen Sekunden wird das Bedienelement in den Normalbetrieb zurückkehren.

Bildschirmanzeigen zum Hochfahren des SPAs

Jedes Mal, wenn das System hochfährt, wird eine Reihe von Zahlen angezeigt.
Nach dem Startvorgang mit der Zahlenreihe, geht das System in den Priming-Modus. (Siehe Seite 3).

Schlüssel

- Zeigt Blinken oder Ändern des Segments an
- Zeigt wechselnde oder schrittweise Nachrichten an – alle ½ Sekunde
- Eine Temperatur Taste, benutzt für "Action"
- Light o. spez."Choose" Taste, abhängig v.d. Konfig.einst. im Bedienelement
- ●●●●● Wartezeit bis zur letzten Änderung des Menüs.
- ★★★★★ Wartezeit (je nach Menüpunkt), die ursprüngl. Einstellung wird wiederhergestellt und jede Änderung dieses Menüpunkts ignoriert.



BALBOA water group

Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

Füllen Sie es!

Vorbereitung und Füllen

Füllen Sie das SPA bis zur nötigen Höhe. Öffnen Sie vor dem Befüllen alle Ventile und Düsen in dem Hygiene-System, sodass während des Befüllens möglichst viel Luft aus dem Hygiene- und Steuerungssystem entweichen kann. Nach dem Einschalten am Haupt-Bedienfeld, wird die Bedienfeldanzeige durch spezifische Sequenzen gehen. Dieser Vorgang ist normal und zeigt eine Vielzahl von Informationen über die Konfiguration der Whirlpool-Steuerung.

Priming Modus – M019*

Dieser Modus wird 4-5 Minuten dauern, Sie können ihn aber auch manuell beenden, nachdem die Pumpen angesaugt haben .



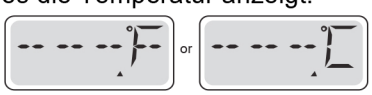
Unabhängig davon ob sie den Priming Modus manuell beenden oder nicht, wird das System nach dem Priming Modus automatisch zum normalen Heizungs- und Filtermodus zurückkehren. Während des Priming Modus ist die Heizung ausgeschaltet um den Priming durchzuführen ohne das Risiko, dass die Heizung mit nur geringem oder gar keinem Wasser versorgt wird. Nichts wird automatisch durchgeführt, aber die Pumpe(n) können über das Drücken der „Jet“-Taste angeschaltet werden.
Falls das SPA eine Zirk.-Pumpe hat, kann diese während des Priming Modus aktiviert werden indem man die „Light“-Taste drückt.

Ansaugen der Pumpen

Sobald die obere Anzeige auf dem Bedienfeld angezeigt wird, drücken sie die “Jet”-Taste einmal um Pumpe 1 mit niedriger Geschwindigkeit zu starten, drücken sie ein weiteres mal die Taste um die höhere Geschwindigkeit zu aktivieren. Drücken sie ebenfalls die Pumpe 2 oder die „Aux“-Taste, falls die eine Zweite Pumpe haben, um diese zu aktivieren.
Die Pumpen werden nun in dem „high speed“ Modus laufen um die Selbstansaugung zu vereinfachen. Haben die Pumpen nach 2 Minuten immer noch nicht angefangen zu saugen und kommt noch kein Wasser aus den Jets, schalten Sie die Pumpen aus und wiederholen den Vorgang.
Hinweis: Das Aus- und Anschalten der Pumpen wird einen neuen Priming Vorgang der Pumpen einleiten. Manchnmal hilft es bei der Selbstansaugung die Pumpen kurzzeitig aus und wieder anzuschalten. Wiederholen sie den Vorgang nicht öfter als 5 mal. Saugen die Pumpen immer noch nicht erfolgreich an, so schalten sie die Pumpen aus und rufen sie die Servicehotline an.
Wichtig: Eine Pumpe sollte nicht länger als 2 Minuten laufen ohne zu saugen. Eine Pumpe sollte unter keinen Umständen bis zum Ende des Priming Modus 4 – 5 Minuten ohne zu saugen laufen. Andernfalls kann dies zu Schäden an der Pumpe und zur Überhitung der Heizung führen.

Verlassen des Priming Modus

Sie können den Priming Modus manuell beenden indem sie die Temp Tast nach oben oder nach unten drücken. Falls sie dies nicht tun endet der Priming Modus nach 4-5 Minuten automatisch. Gehen sie sicher dass die Pumpen richtig ansaugen nach dieser Zeit.
Wurde der Priming Modus einmal verlassen, wird das Bedienfald kurzzeitig die eingestellte Temperatur anzeigen, die Temperatur wird aber nicht sofort auf dem Display angezeigt werden. Das System benötigt erst 1 Minute Wasserfluß bevor es die Temperatur anzeigt.



*M019 ist ein Meldungs-Code. Siehe Seite 15.

Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

Spa Verhalten

Pumpen

Drücken sie die “Jets 1”-Taste einmal um die Pumpe 1 an- oder auszuschalten, und um zwischen dem „high speed“-Modus und dem „low-speed“-Modus zu wechseln.
Hört die Pumpe auf zu laufen wird sie sich kurz darauf automatisch ausschalten. Die Pumpe 1 mit niedriger Geschwindigkeit läuft 30 Minuten. Die Pumpe mit hoher Geschwindigkeit läuft 15 Minuten.
Bei Nicht-Zirkulatinssystemen, schaltet die Pumpe 1 in den „low speed“-Modus, sobald das Gebläse oder eine andere Pumpe an ist. Ist das Spa im Ready-Modus (siehe Seite 6), so wird sich Pumpe 1 mindestens einmal alle 30 Minuten für 1 Minute aktivieren die Spa Temperatur ermitteln um so, falls nötig nachzuheizen oder abzukühlen
Wenn sich die Pumpe automatisch im „low speed“-Modus einschaltet, kann dies nicht über das Bedienfeld deaktiviert werden, aber man kann den „high speed“-Modus aktivieren.

Zirkulationspumpen Modus

Ist das System mit einer Zirkulationspumpe ausgestattet, so kannn es auf 3 verschiedene Arten konfiguriert werden:

1, Die Zirkulationspumpe ist durchgehend an (24 Stunden) mit Ausnahme von 30 Minuten, wenn die Wassertemperatur 3 ° F (1,5 ° C) über der eingestellten Temperatur liegt (passiert meistens wahrscheinlich nur in sehr heißen Klimazonen).
2, Die Zirkulationspumpe bleibt kontinuierlich an, unabhängig von der Wassertemperatur.
3, Eine programmierbare Zirkulationspumpe schaltet sich an wenn das System die Temperatur checkt, während der Filtration und des "freeze"-Modus oder wenn eine andere Pumpe an ist.
Der spezifische Circulation-Modus, der verwendet wird, wurde vom Hersteller festgelegt und kann nicht geändert werden.

Filtration und Ozon

Bei nicht-Zirkulations Systemen, wird Pumpe 1 auf niedriger Geschwindigkeit mit dem Ozon Generator während der Filtration laufen. Bei Zirkulations Systemen wird der Ozon Generator mit der Zirkulationspumpe laufen.
Das System wurde ab Werk so programmiert, dass ein Filterzyklus abends läuft. (vorausgestzt die Tageszeit ist richtig eingestellt), da sind die Energiekosten häufig geringer. Die Filterzeit und die Dauer sind programmierbar. (Siehe Seite 10)
Bei Bedarf kann ein zweiter Filterzyklus programmiert werden.

Am Anfang jedes Filterzyklus, wird das Gebläse (falls vorhanden) oder Pumpe 2 (falls vorhanden) kurz laufen um das System zu säubern und so eine gute Wasserqualität zu garantieren.

Frostschutz

Wenn die Temperatursensoren in der Heizung eine zu nierdrige Temperatur messen, wird die Pumpe(n) und das Gebläse automatisch aktiviert um das Gefrieren des Wassers zu verhindern. Die Pumpe(n) und das Gebläse sind entweder kontinuierlich oder periodisch eingeschaltet. Dies hängt von den Frostbedingungen ab.
In kälteren Klimazonen, kann ein zusätzlicher Frostschutzsensor hinzugefügt werden.
Der Auxiliary freeze Sensor funktioniert ähnlich, mit der Ausnahme, dass die Temperaturgrenze durch einen Schalter eingestellt wird. Für mehr Details kontaktieren Sie bitte ihren Händler.

Säuberungszyklus (optional)

Wenn eine Pumpe oder ein Gebläse durch einen Knopfdruck eingeschaltet wird, so beginnt eine Säuberungszyklus welcher 30 Minuten nachdem die Pumpe oder das Gebläse ausgeschaltet wurde startet. Die Pumpe und der Ozon Generator wird für 30 Minuten oder mehr laufen. Das hängt von dem Sytem ab. Bei manchen Systemen können sie diese Einstellung ändern (Siehe den Abschnitt Einstellungen auf Seite 12).

BALBOA water group

Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

Temperatur und Temp. Bereich

Anpassen der eingestellten Temperatur

Beim Benutzen eines Bedienfelds mit einer oben und unten Taste (Temperaturtasten), fängt nach dem Drücken einer Temperaturtaste die Temperaturanzeige an zu blinken. Betätigen Sie die Taste ein zweites Mal, so wird sich die Temperatur in die angegebene Richtung verändern. Sobald die LCD-Anzeige aufhört zu blinken, wird sich das Spa falls nötig bis zur eingegeben Temperatur aufheitzen.

Wenn das Bedienfeld nur eine einzelne Temperaturtaste hat, so bewirkt das Drücken dieser das Blinken der LCD-Anzeige. Drücken sie die Taste ein zweites Mal, so wird die Temperatur in eine Richtung geändert (z.B. hoch). Nachdem das Display aufgehört hat zu blinken, bewirkt das Drücken der Temperaturtaste das blinken der Temperaturanzeige, ein weiteres Drücken lässt die Temperatur in die entgegengesetzte Richtung steigen/sinken (z.B. runter)

Gedrückt Halten

Wird eine Temperaturtaste gedrückt gehalten, während die Temperaturanzeige blinkt, so ändert sich die Temperatur so lange in eine Richtung, bis die Taste losgelassen wird.
Ist das Temperaturlimit erreicht und die Taste wird immer noch gedrückt gehalten, so ändert sich die Temperatur wieder in die entgegengesetzte Richtung (bei Systemen mit nur einer Temperaturtaste).

Duale Temperaturbereiche

Dieses System verfügt über zwei Temperaturbereiche mit voneinander unabhängigen eingestellten Temperaturen. Die hohe Temperatur wird auf der Anzeige durch einen "up"-Pfeil, und die niedrige Temperatur wird auf der Anzeige durch einen "down"-Pfeil angezeigt. Diese Bereiche können aus verschiedenen Gründen benutzt werden.
Diese Bereiche können zu verschiedenen Zwecken eingesetzt werden, üblich ist die "ready to use"-Einstellung und der "vacation"-Einstellung.
Die Bereiche werden anhand der Menüstrukturen unten ausgewählt. Jeder Bereich verfügt über eine eigene eingestellte Temperatur die von dem Benutzer programmiert wurde.
Ist ein Bereich ausgewählt, so wird das SPA auf die eingestellte Temperatur erhitzt.
Zum Beispiel:

Der hohe Bereich kann zwischen 80° F und 104° F eingestellt werden

Der niedrigen Bereich kann zwischen 50°F und 99°F eingestellt werden

Genauere Temp. Bereiche können vom Hersteller bestimmt werden.

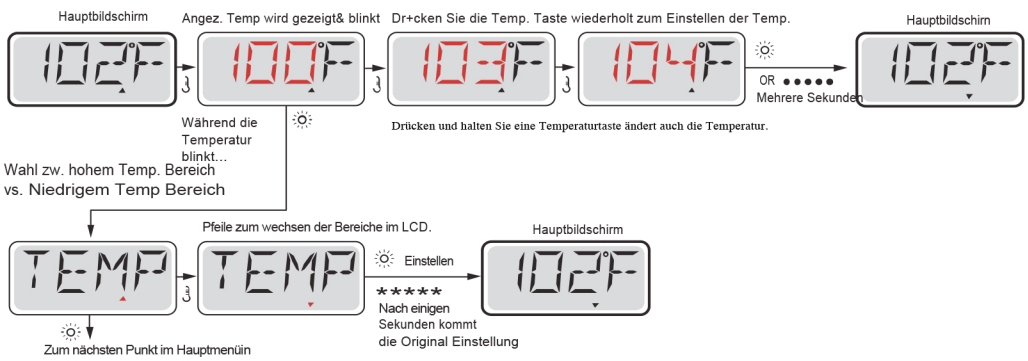
Frostschutz ist in jedem Bereich aktiv.

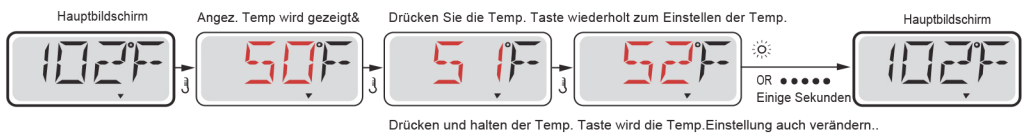
Siehe Betriebsbereit und Ruhe auf S. 6 für zusätzliche Informationen.

wiederhergestellt

Schlüssel

- Zeigt Blinken oder Änderndes Segments an
- Zeigt wechselnde oder schrittweise Nachrichten an – alle ½ Sekunde
- Eine Temperatur Taste, benutzt für "Action"
- Licht o. spez "Choose" Taste, abhängig v.d. Konfig.einst. im Bedienelement
- ●●●●● Wartezeit bis zur letzten Änderung des Menüs.
- ★★★★★ Wartezeit (je nach Menüpunkt), die ursprüngli. Einstellung wird Und jede Änderung dieses Menüpunkts ignoriert





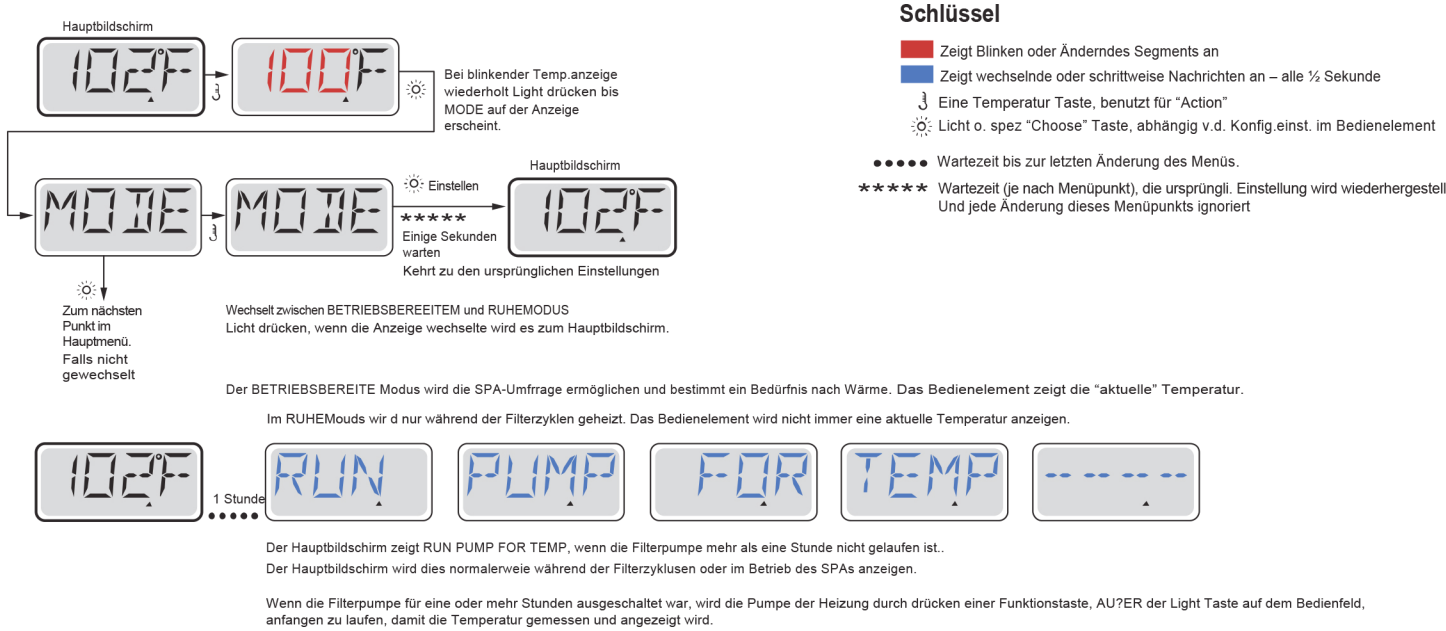
Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

Modus – Betriebsbereit und Ruhe

Um das Spa zu heizen, muss eine Pumpe Wasser durch die Heizung zirkulieren. Die Pumpe die dies tut ist die Pumpe für die Heizung (heater pump)
Die Pumpe für die Heizung kann entweder ein 2-Geschw.-Pumpe 1 oder eine Zirkulationspumpe sein.Ist die Pumpe eine 2-Geschw.-Pumpe 1, so wird der READY Modus alle ½ Stunde das Wasser zirkulieren lassen indem er die Pumpe 1 in niedriger Geschwindigkeit laufen lässt, um eine konstante Wassertemperatur, die eingestellte Wärme und eine aktuallisierte Temperatur-Anzeige zu haben. Man nennt dies “polling.”
Der REST-Modus erlaubt nur das Heizen während der programmierten Filterzyklen. Wenn eine gewisse Zeit nicht geheizt wurde und dann wieder geheizt wird, so dauert es 1-2 Minuten bis das Display die richtige aktuelle Temperatur anzeigt

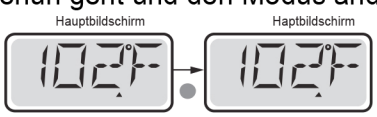
Zirculations-Modus (siehe Seite 4, unter Pumpen, für andere Zirkulationsmodus)

Wenn das SPA für 24h Zirkulation konfiguriert ist, so läuft die Heizung in der Regel kontinuierlich. Sobald die Heizung immer läuft, wird das SPA die eingestellte Temperatur halten und falls nötig im Ready Modus heitzen, aber ohne „polling“.
Im Ruhe Modus (Rest Mode), wird das SPA nur während der programmierten Filterzeiten erhitzt, auch wenn das Wasser ständig im Zirkulationsmodus gefiltert wird.



Bereit-im-Ruhe-Modus (Ready-in-Rest Mode)

READY / REST erscheint im Display, wenn das SPA im Ruhe-Modus ist und Jet 1 gedrückt wird. Es wird davon ausgegangen, dass das SPA verwendet wird und deshalb auf die eingestellte Temperatur geheizt. Während Pumpe 1 auf High-Speed ein- und ausgeschaltet werden kann, wird Pumpe 1 auf Low-Speed, bis zur eingestellten Temperatur laufen oder so lange laufen, bis 1 Stunde vergangen ist. Nach 1 Stunde wird das System automatisch in den Ruhe-Modus zurückkehren. Dieser Modus kann auch zurückgesetzt werden indem man in das Modus-Menün geht und den Modus ändert.



Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

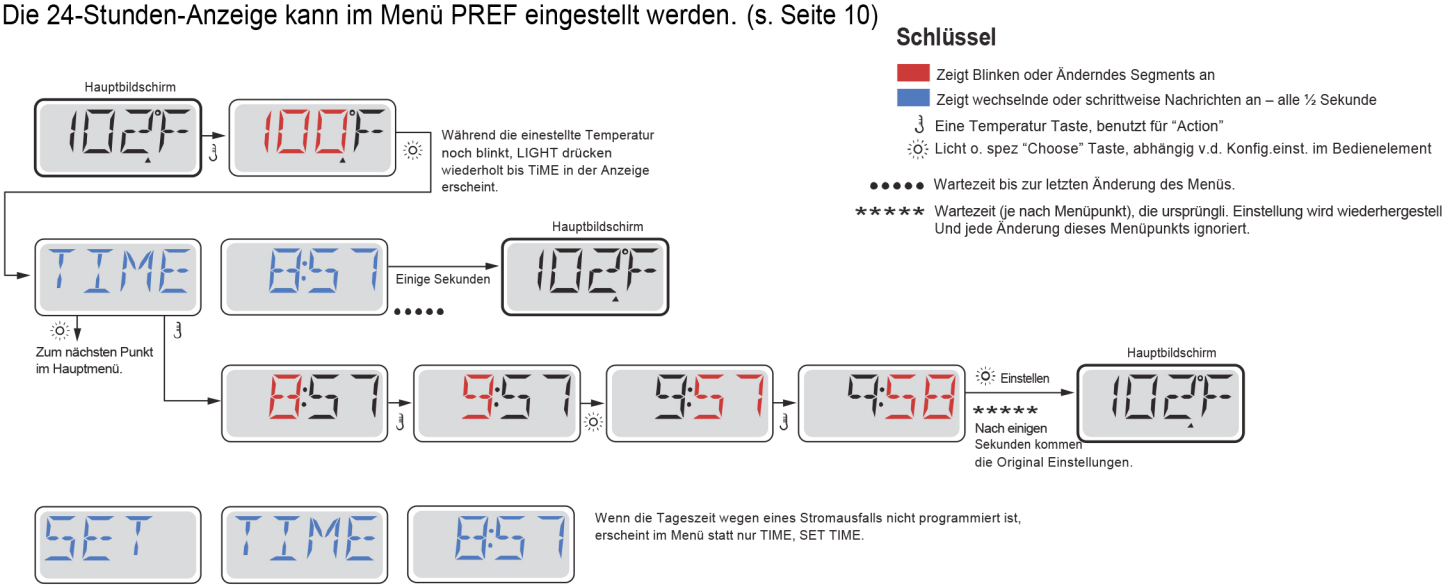
Uhrzeit zeigen und einstellen

Sicher sein Uhrzeit einzustellen

Das Einstellen der Uhrzeit ist für die Bestimmung der Filterzeiten und für andere Hintergrundfunktionen wichtig.

Wenn im Menü “TIME“, “SET TIME“ auf dem Bildschirm binkt, wurde die Zeit noch nicht eingstellt.

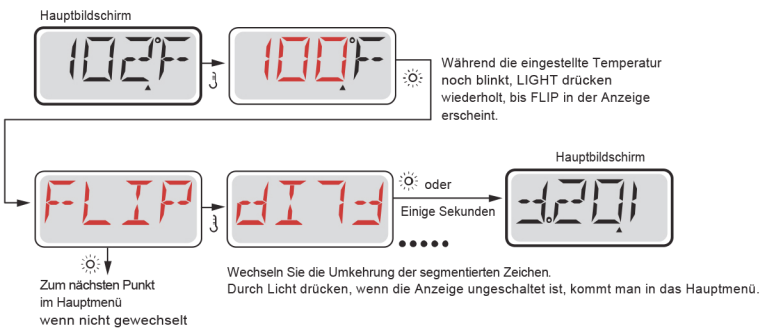
Die 24-Stunden-Anzeige kann im Menü PREF eingestellt werden. (s. Seite 10)



Hinweis:

Wenn die Stromversorgung des Systems unterbrochen wird, wird die Zeit nicht gespeichert. Das System wird immer noch funktionieren und alle anderen Benutzer-Einstellungen werden gespeichert. Nach erneutem einstellen der Uhr, werden die Filterzyklen wieder zu der eingestellten Tageszeit laufen.
Wenn das SPA hochfährt beginnt die Uhr bei 12.00, daher kann man alternativ das SPA auch an einem beliebigen Tag um 12.00 hochfahren, um die Uhrzeit einzustellen. SET TIME blinkt im TIME Menü, bis die Uhrzeit eingestellt wurde, aber da das SPA am Mittag beginnt, werden die Filterzyklen laufen wie programmiert.

Flip (Display Umdrehen)



Hinweis:

Einige Bedienelemente haben eine detizierte FLIP-Taste, die es dem Benutzer ermöglicht die Anzeige mit einem einzigen Tastendruck unzudrehen.

Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

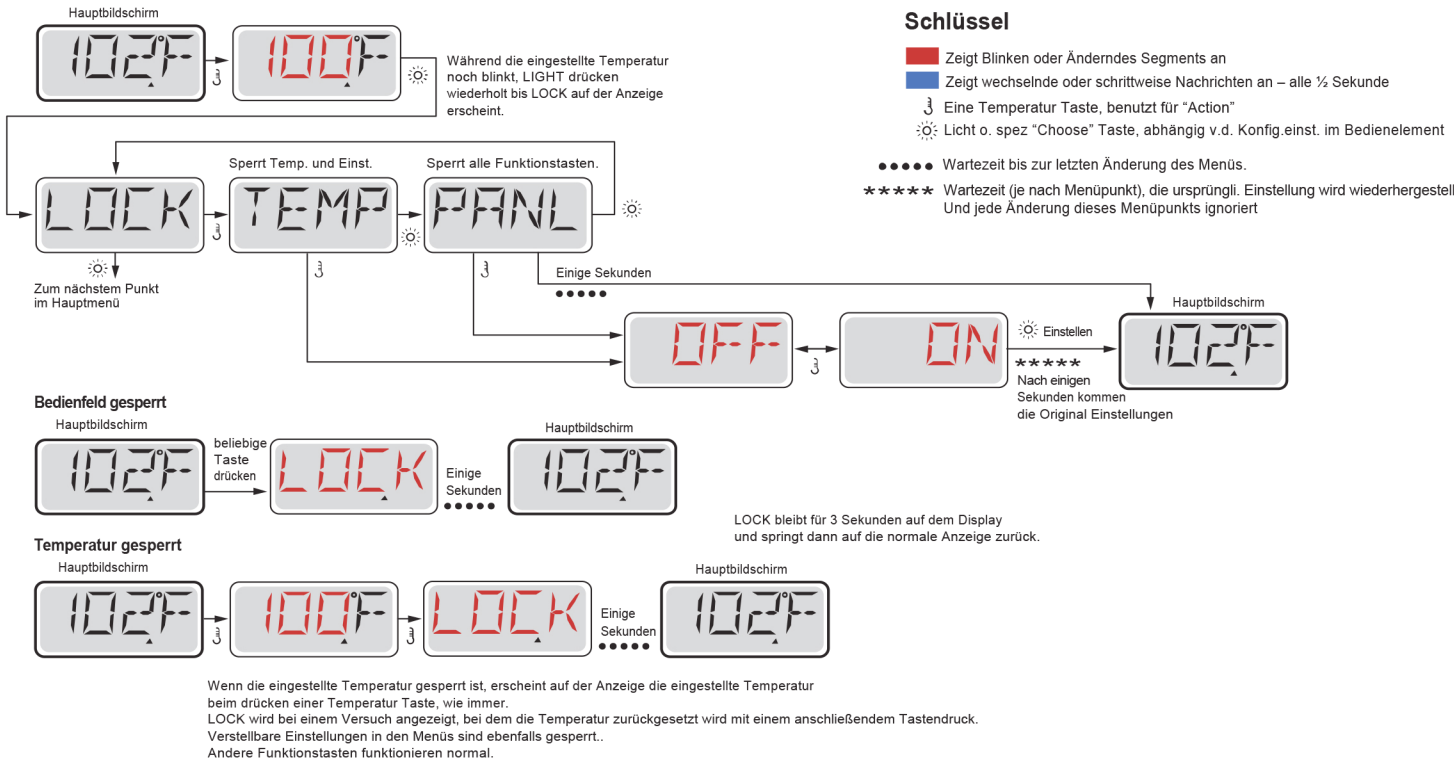
Sperrfunktion der Bedienungstasten

Die Steuerung kann gesperrt werden, um unerwünschte Nutzung oder Temperaturanpassungen zu verhindern.

Sperren des Bedienfelds verhindert, dass die Steuerung beim Benutzen verwendet wird, aber alle automatischen Funktionen weiterhin aktiv sind.

Sperren der Temperatur ermöglicht Düsen und andern Funktionen zu verwenden, aber die eingestellte Temperatur und andere programmierte Einstellungen können nicht verändert werden.

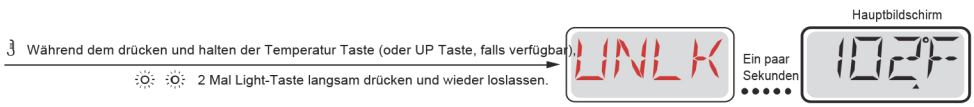
Temperatur sperren ermöglicht den Zugriff auf eine reduzierte Auswahl von Menüpunkten.
Dazu gehören Set Temperature, FLIP, LOCK, UTIL, INFO und FALT LOG.



Wenn die eingestellte Temperatur gesperrt ist, erscheint auf der Anzeige die eingestellte Temperatur beim drücken einer Temperatur Taste, wie immer.
LOCK wird bei einem Versuch angezeigt, bei dem die Temperatur zurückgesetzt wird mit einem anschließendem Tastendruck.
Verstellbare Einstellungen in den Menüs sind ebenfalls gesperrt..
Andere Funktionstasten funktionieren normal.

Entsperren

Das Entsperren kann von jedem Menüpunkt aus gemacht werden, egal was der Bildschirm gerade anzeigt.



Hinweis: Wenn das Bedienfeld eine UP und DOWN Taste hat, ist die UP Taste die einzige, welche zum Entsperren funktioniert.

Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

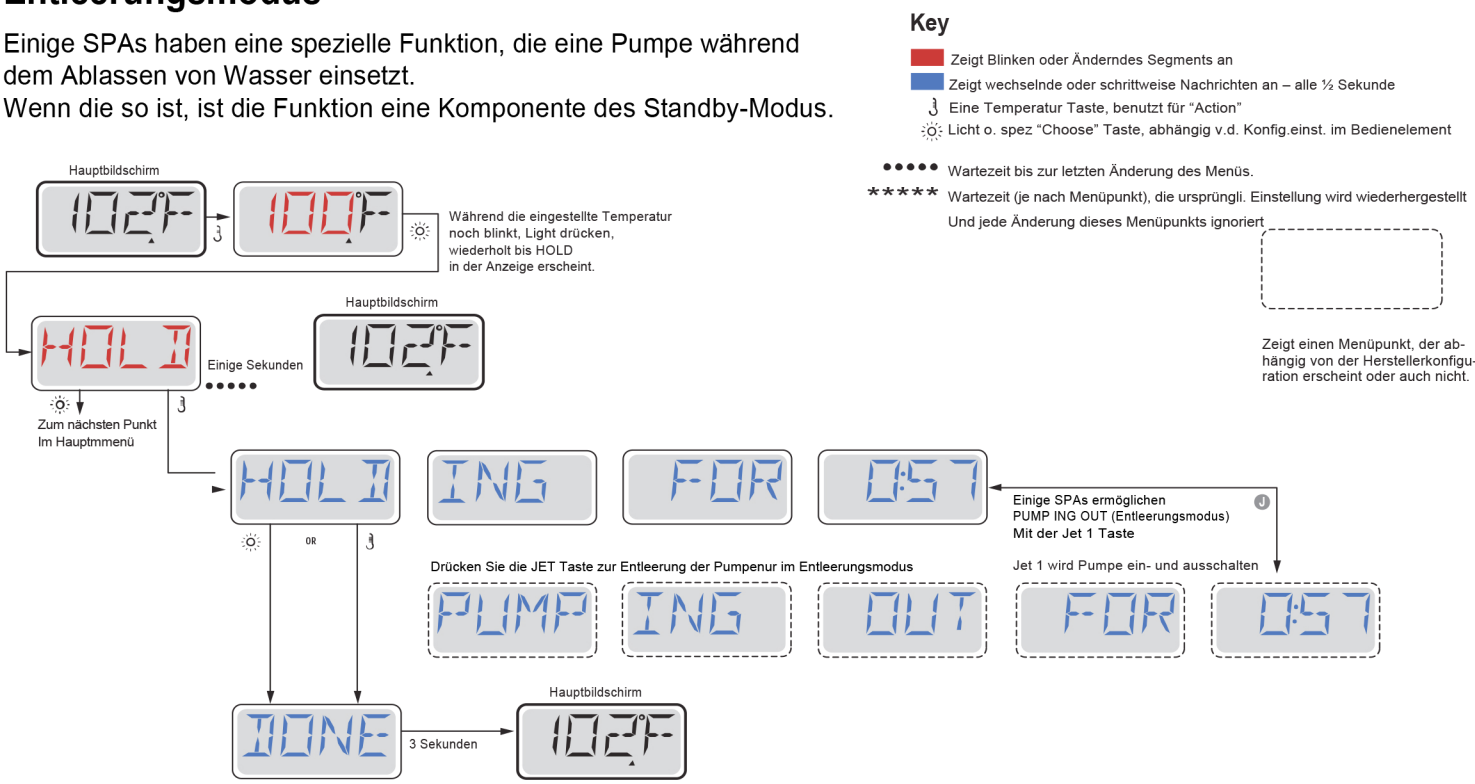
Standby

Standby – M037*

Standy-Modus ist um die Pumpen während der Service-Funktionen, wie Renigung oder Austausch des Filters, zu deaktivieren. Stanby-Modus dauert 1 Stunde, wenn der Modus nicht manuell verlassen wird.

Entleerungsmodus

Einige SPAs haben eine spezielle Funktion, die eine Pumpe während dem Ablassen von Wasser einsetzt.
Wenn die so ist, ist die Funktion eine Komponente des Standby-Modus.



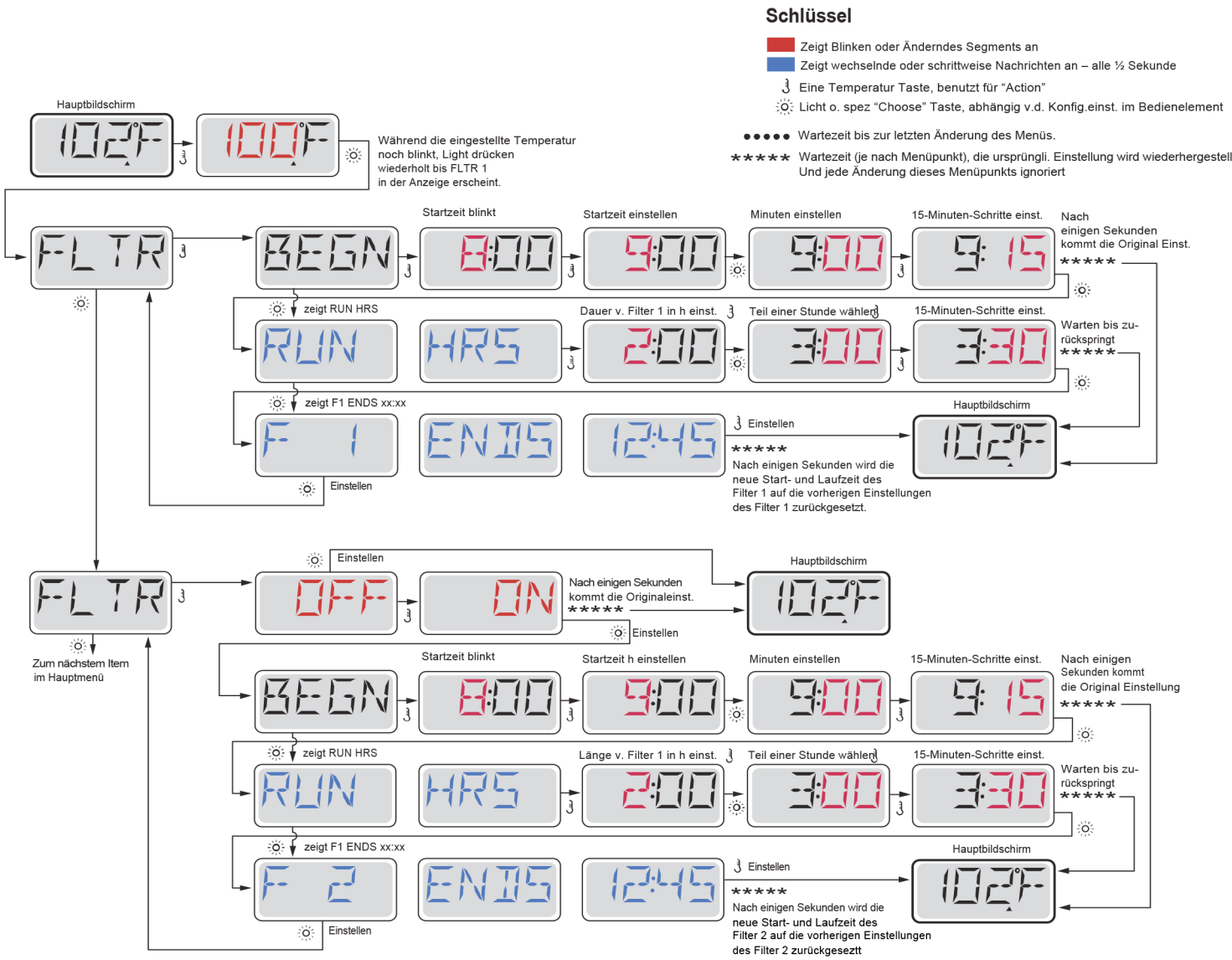
M037 ist ein Nachrichten Code. Siehe Seite 15.

Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

Filtration Einstellen

Hauptfiltration

Filterzyklen sind auf eine Startzeit und eine Dauer eingestellt. Startzeit wird durch ein "A" oder "P" in der rechten unteren Ecke des Displays angezeigt. Dauer hat keine “A” oder “P” Anzeige. Jede Einstellung kann in 15 Minuten Schritten eingestellt werden. Die Steuerung berechnet die Endzeit und zeigt sie automatisch.



Filterzyklus 2 - Optionale Filtration

Filterzyklus 2 ist standardmäßig deaktiviert.
Es ist möglich Filterzyklus 1 und Filterzyklus 2 zu überlappen, was die Gesamtfiltration um die Überlappungszeit kürzt.

Säuberungszyklen

Um hygienische Bedingungen zu erhalten, werden zusätzliche Pumpen und / oder Gebläse gesäubert, indem sie zu Beginn jedes Filterzyklus kurz laufen.
Wenn Filterzyklus 1 für 24 Stunden eingestellt ist, beginnt Filterzyklus 2 eine Säuberung, falls er so eingestellt ist.

Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

Licht -Timer- Programmierung

Licht Timer Option

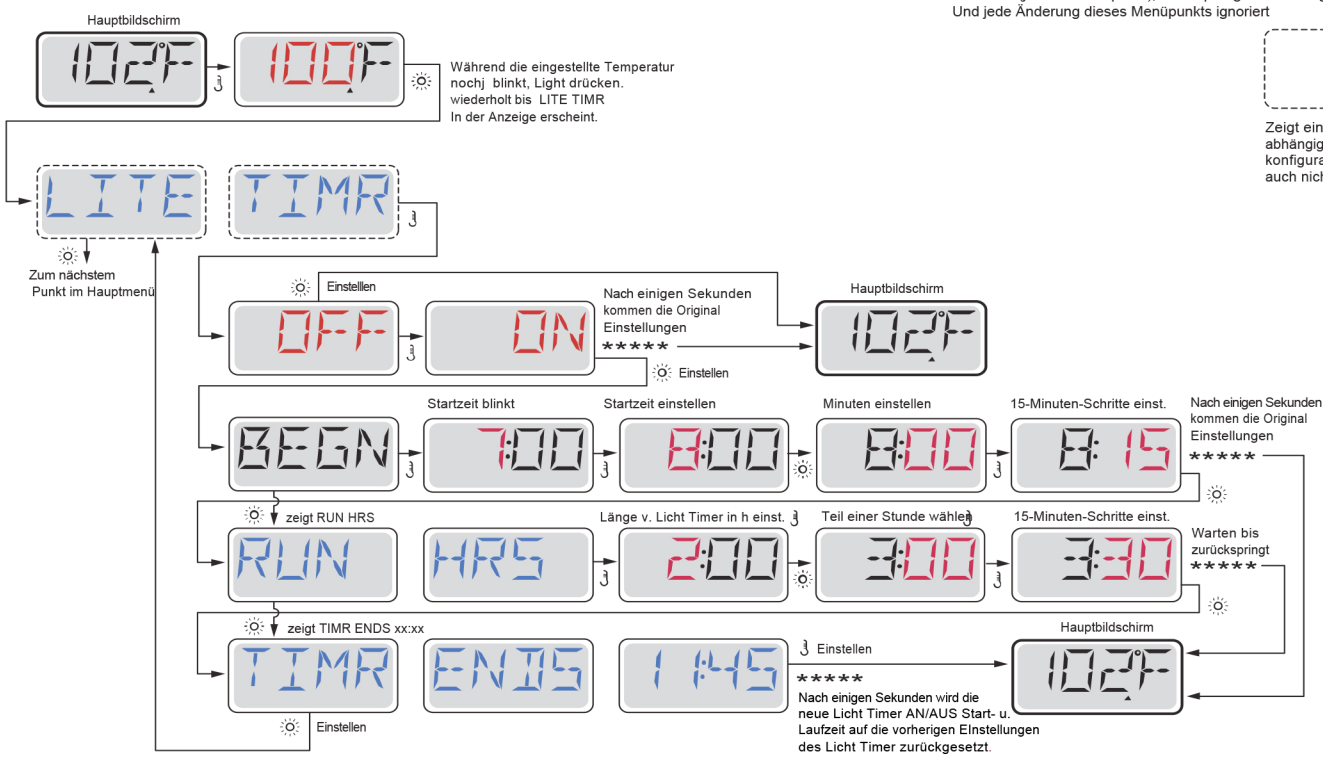
Wenn LITE TIMR nicht im Hauptmenü erscheint, wird die Licht Timer Funktion vom Hersteller nicht freigegeben.

Wenn sie freigegeben ist, ist der Light Timer im Standard auf ”OFF“.

Schlüssel

- Zeigt Blinken oder Änderndes Segments an
- Zeigt wechselnde oder schrittweise Nachrichten an – alle ½ Sekunde
- Eine Temperatur Taste, benutzt für “Action”
- Licht o. spez “Choose” Taste, abhängig v.d. Konfig.einst. im Bedienelement
- ●●●●● Wartezeit bis zur letzten Änderung des Menüs.
- ***** Wartezeit (je nach Menüpunkt), die ursprüngli. Einstellung wird wiederhergestellt Und jede Änderung dieses Menüpunkts ignoriert

Zeigt einen Menüpunkt, der abhängig von der Hersteller-konfiguration erscheint oder auch nicht.



Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

Präferenzen

F / C (Temperatur Anzeige)

Die Temperatur zwischen Fahrenheit und Celsius wechseln.

12 / 24 (Zeit Anzeige)

Anzeige der Uhr zwischen 12 und 24 h wechseln

RE-MIN-DERS (Erinnerungen)

Erinnerungsnachrichten (wie “Clean Filter”) auf “ON“ oder “OFF“ stellen.

CLN-UP (Reinigung)

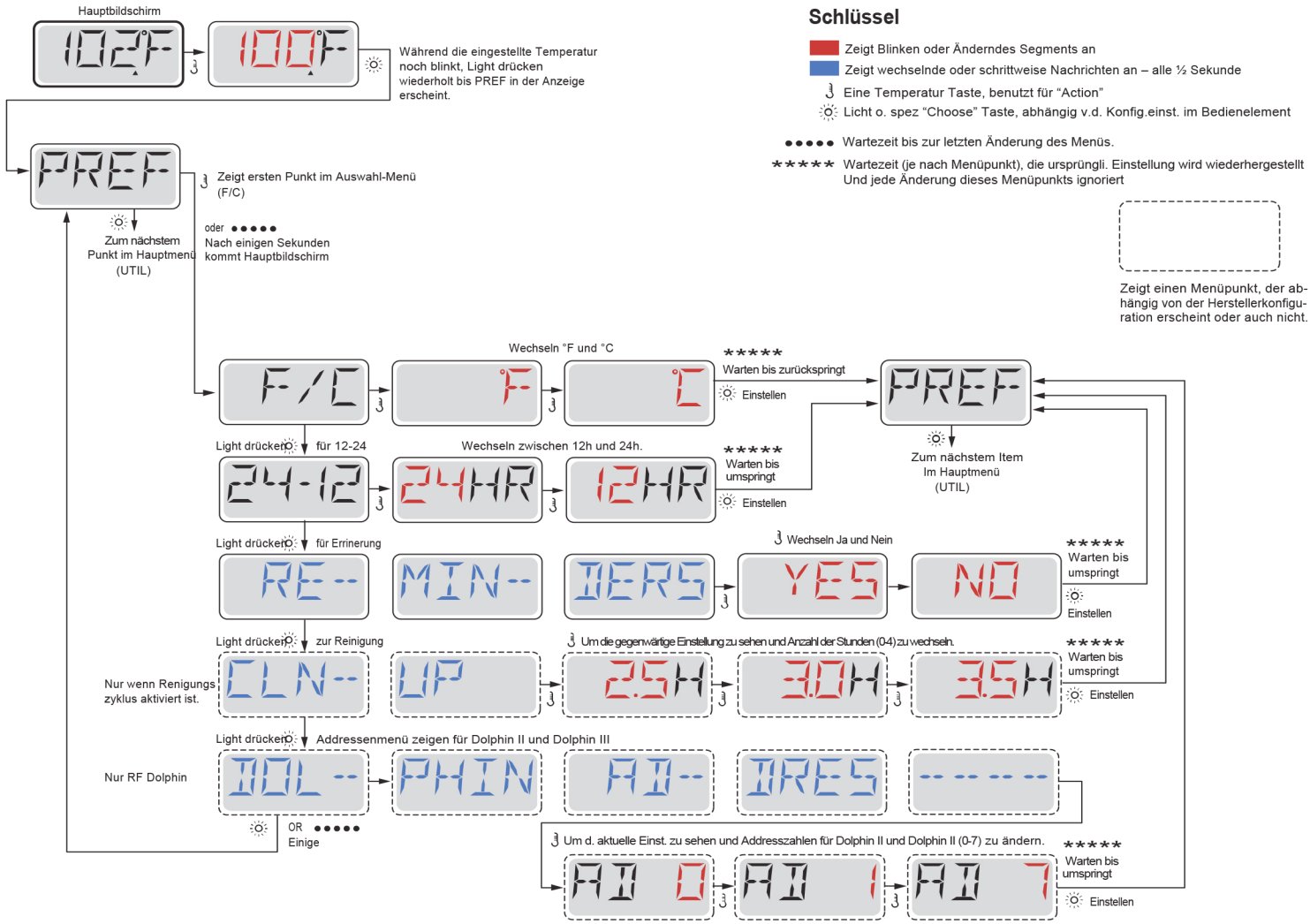
Reinigungszyklus ist nicht immer aktiviert, sodass es möglicherweise nicht angezeigt wird. Wenn er verfügbar ist, stellen Sie die Länge ein, die Pumpe 1 nach jedem Gebrauch laufen soll. 0-4 Stunden stehen zur Verfügung.

DOL-PHIN AD-DRES (Dolphin II und Dolphin III) Nur für Dolphins mit Radiofr.. (Diese Nachricht kann nicht während der Konfiguration erscheinen)

Wenn es auf 0 eingestellt ist, wird keine Adressierung verwendet. Verwenden Sie diese Einstellung für eine Dolphin Fernbedienung, welche v. Werk aus für den Betrieb ohne Adresse eingestellt ist.
Wenn zwischen 1 und 7 eingestellt ist, ist dies die Zahl der Addresse. (Siehe Dolphin Handbuch für mehr Informationen).

Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

Präferenzen



Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

Hilfsmittel und Informationen

INFO (System information Untermenü)

Das Systeminformationen Menü zeigt verschiedene Einstellungen und Identifikationen des jeweiligen Systems. Da jedes Element im Menü makiert ist, wird das Detail für das Element am unteren Rand des Bildschirms angezeigt.

SSID (Software ID)

Zeigt die Software-ID-Nummer für das System.

MODL (System Modell)

Zeigt die Modell Nummer für das System.

SETP (Aktuelles Setup)

Zeigt die Setup-Nummer für die aktuell ausgewählte Konfiguration.

SIG (Konfigurations Unterschrift)

Zeigt die Prüfsumme für die System-Konfigurationsdatei.

Spannung der Heizung (Funktion wird nicht bei CE Systemen verwendet.)

Zeigt die für die Heizung konfigurierte Betriebsbespannung.

Elektr. Leistung d. Heizung wie in der Software konfiguriert (Nur CE Systeme.)

Zeigt die Kilowatt der Heizung, wie in der Steuerungssoftware programmiert (1-3 oder 3-6).

H _ (Heizkörper)

Zeigt die ID-Nummer des Heizungstyps.

SW _ (DIP-Schalter Einstellungen)

Zeigt eine Zahl, die die DIP-Schalterstellungen von S1 auf der Haupt-Leiterplatte darstellt.

PANL (Version des Bedienfelds)

Zeigt eine Nummer von der Software im oberen Bedienfeld.

BALBOA water group

Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

Zusätzliche Hilfsmittel

Hilfsmittel

Neben der INFO enthält das Menü folgende Menüprogramme:

GFCI (FI-Schutzschalter Test)
(Funktion nicht auf CE bewerteten Systemen verfügbar.)

FI-Schutzschalter Test ist nicht immer aktiviert, so dass es möglicherweise nicht angezeigt wird. Dieser Bildschirm ermöglicht dem FI-Schutzschalter manuell aus dem Bedienfeld getest zu werden und kann verwendet werden, um die automatische Testfunktion zurückzusetzen. Wenn die Funktion des FI-Schutzschalters-Tests zurückgesetzt ist, wird das Gerät innerhalb von 7 Tagen auslösen. (Siehe Seite 17)

A / B (A/B Sensor Temperaturen)

Wenn dies auf AN gestellt ist, wird die Temperaturanzeige wechseln zwischen der Temperatur des Sensor A und Sensor B in der Heizung.

FALT LOG (Fehlerprotokoll)

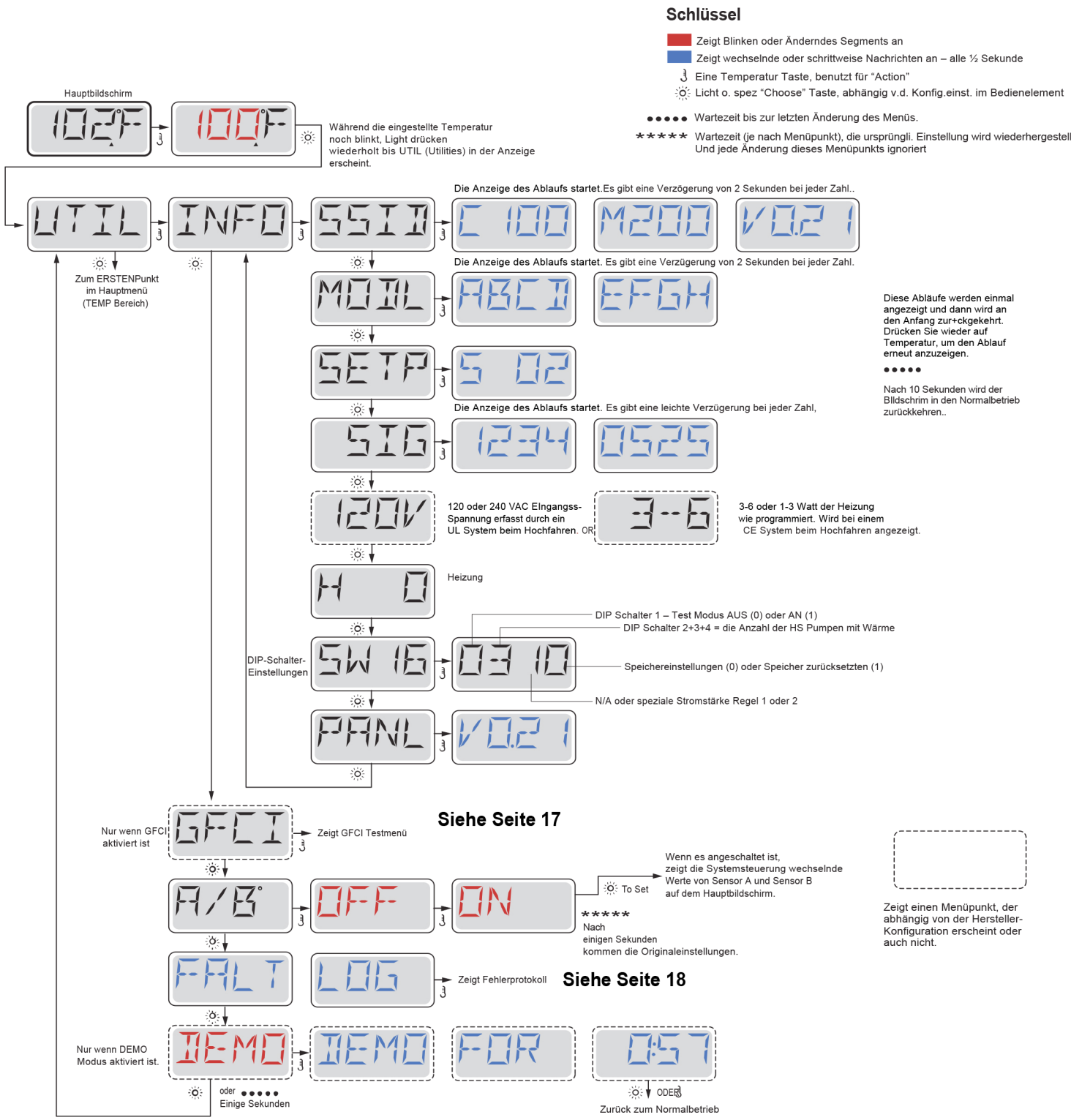
Das Fehlerprotokoll ist eine Aufzeichnung der letzten 24 Fehler, was vom Servicetechniker durchgesehen werden kann.

DEMO (Demo-Modus)

Demo-Modus ist nicht immer aktiviert, so dass er möglicherweise nicht angezeigt wird. Dies dient dazu, mehrere Geräte in einer Abfolge zu betreiben, um die verschieden Funktionen eines bestimmten Whirlpools zu demonstrieren.

Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

Hilfsmittel



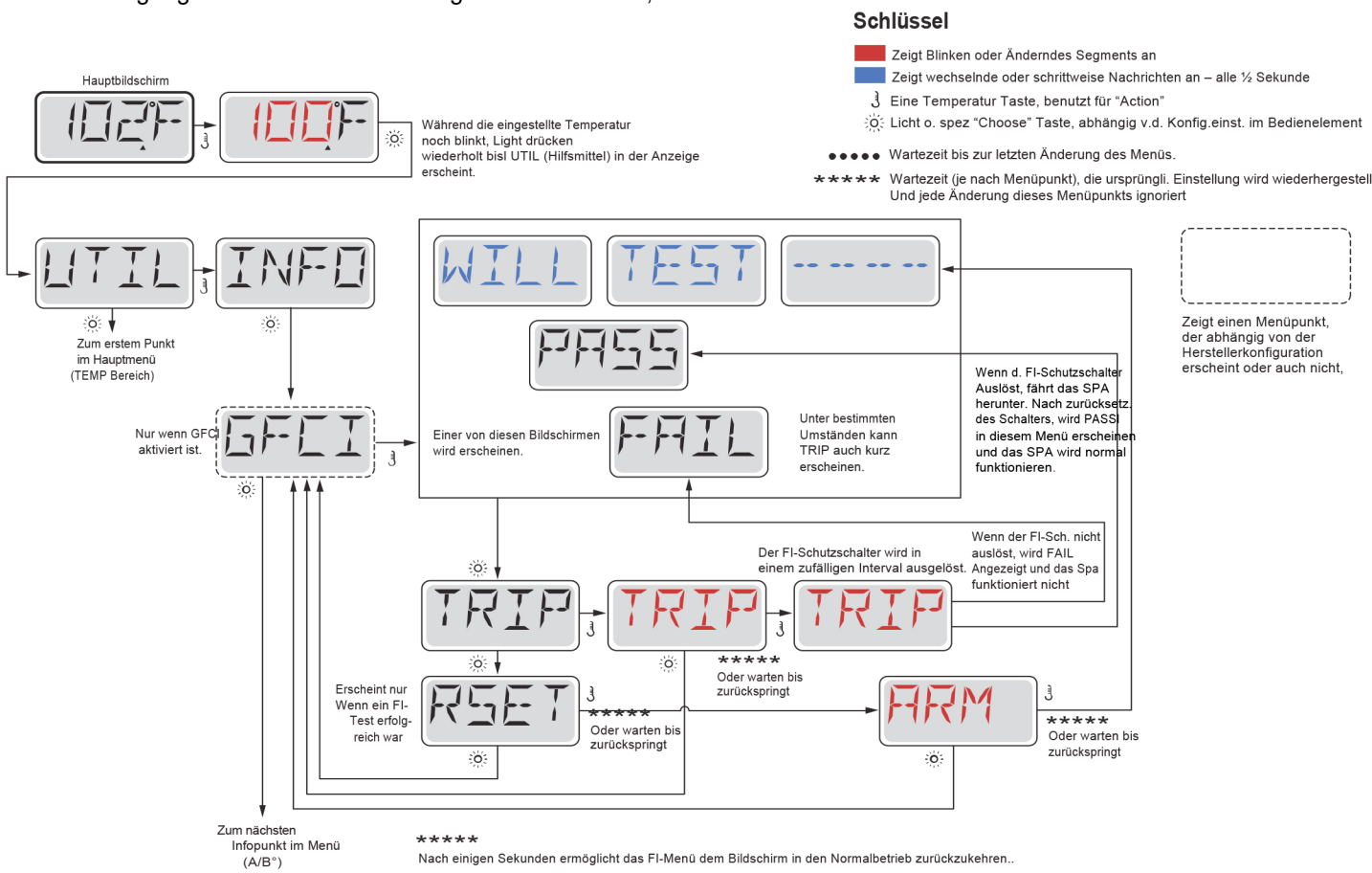
Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

Hilfsmittel – Testfunktion für FI-Schutzschalter

Nicht verfügbar auf CE Systemen.

Ein FI-Schutzschalter ist eine wichtige Sicherheitseinrichtung und wird für die Installation auf einem Whirlpool als Ausrüstung benötigt.

Ihr SPA könnte mit einer FI-Schutzschalter Funktion ausgestattet sein. (nur UL Systeme.) Wenn diese Funktion vom Hersteller aktiviert wurde, muss der FI-Schutzschalter Test durchgeführt werden, damit das SPA richtig funktionieren kann.
1 bis 7 Tage nach dem Hochfahren, wird das SPA den Fi-Schutzschalter auslösen, um ihn zu testen. (Die Anzahl der Tage wurde bereits im Werk programmiert) Der FI-Schutzschalter muss zurückgesetzt werden, wenn er ausgelöst wurde.
Nach dem FI-Schutzschalter Test, bedeutet jedes Auslösen des FI-.Schutzschalters ein Erdungsfehler oder eine unsichere Stromversorgung und das SPA muss ausgeschaltet bleiben, bis ein Service Techniker das Problem behoben hat.



Erzwingen des FI-Schutzschalter Tests

Der Installateur kann den FI-Schutzschalter mit dem obigen Menü vorher auslösen.

Der FI-Schutzschalter sollte nach wenigen Sekunden auslösen und das SPA sollte herunterfahren. Wenn dies nicht passiert, schalten Sie den Strom aus und überprüfen Sie die Installation des FI-Schutzschalters und die Verdrahtung mit dem SPA. Überprüfen Sie den FI-Schutzsch. mit seiner eigenen Test Taste. Schlaten Sie das SPA wieder ein u. wiederholen Sie den Test. Wenn der FI-Schutzschalter bei dem Test auslöst, setzen SIe ihn zurück und das SPA wird von diesem Punkt an normal funktionieren. Sie können mit obigem Menü den erfolgreichen Test überprüfen. PASS sollte erscheinen nachdem Sie auf eine Temperatur Taste gedrückt haben in dem FI-Schutzschalter Testmenü.
Der Endanwender muss geschult werden, dass dieser einmalige Test stattfindet und wie der FI-Schutzschalter zurückgesetzt wird.

Warnung:

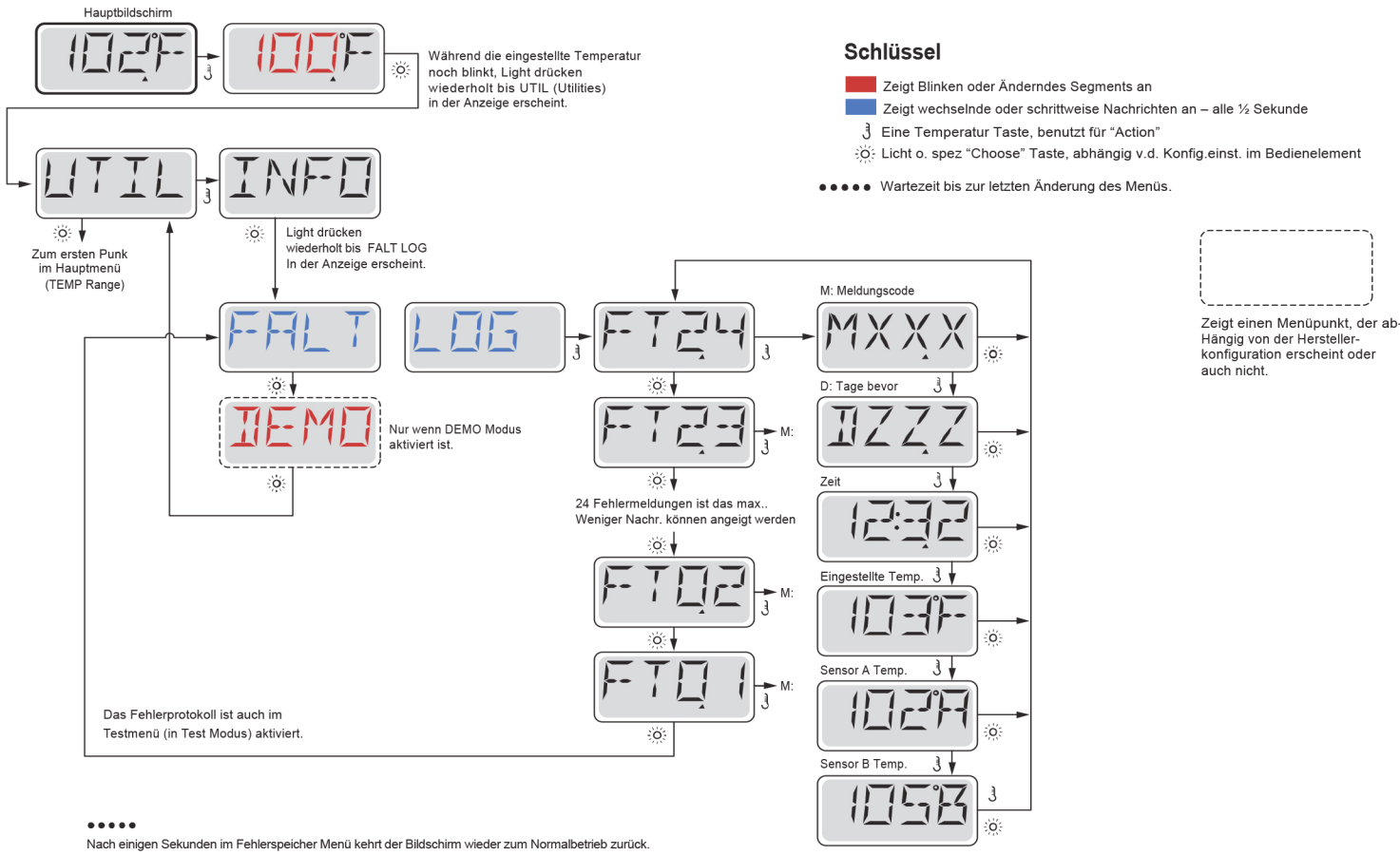
Bei Frost, sollte der FI-Schutzschalter sofort zurückgesetzt werden, sonst könnten Schäden beim SPA entstehen. Der Endanwender sollte immer geschult sein, den FI-Schutzschalter regelmäßig zu testen und zurückzusetzen.

Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

Hilfsmittel – Fehlerprotokoll

Eine kleine Geschichte kann viel erzählen

Das Fehlerprotokoll speichert bis zu 24 Ereignisse und sie können unter dem Fehlerspeicher Menü angesehen werden. Jedes Ereigniss erfasst einen eigenen Fehlermeldungskodex, wie viele Tage seit dem Fehlermeldungskodex vergangen sind, die Zeit des Fehlers, eingestellte Temperatur während des Fehlers und die Temperatur bei Sensor A und Sensor B während des Fehlers.



Auf den folgenden Seiten stehen verschiedene Fehlermeldungs-Codes und Definitionen.

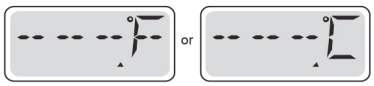
Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

Allgemeine Nachrichten



Priming Modus – M019

Jedes Mal, wenn das SPA hochgefahren wird, ist es im Priming Modus. Zweck des Priming Modus ist, dass der Benutzer jede Pumpe zum laufen bringen kann und manuell überprüfen kann, ob die Pumpen Wasser angesaugt hat. (ohne Luft) und das Wasser fließt. Dies erfordert, dass man den Wasserausgang jeder einzelnen Pumpe separat überprüft, was im Normalbetrieb nicht möglich ist. Priming Modus dauert 4 Minuten, aber er kann durch das Drücken einer beliebigen Temperatur Taste beendet werden. Die Heizung darf während des Priming Modus nicht laufen.
Hinweis: Wenn ihr SPA über eine Zirkulationspump verfügt, schaltet es sich mit Jets 1 im Priming Modus an.
Die Zirkulationspumpe läuft von selbst, wenn der Priming Modus verlassen wurde.



Wasser Temperatur ist unbekannt

Nachdem die Pumpe für 1 Minute gelaufen ist, wird die Temperatur wieder angezeigt.



Zu kalt - Frostschutz

Ein potenzieller Gefrierzustand wurde erkannt oder der Aux Frost-Schalter ist geschlossen und alle Gebläse und Pumpen laufen. Alle Pumpen und Gebläse laufen für mindestens 4 Minuten nach dem der potenziellen Gefrierzustand beendet ist oder wenn der Aux Frost-Schalter geöffnet ist.

In einigen Fällen können die Pumpen ein- und ausgeschaltet werden und die Heizung beim Frostschutz laufen.

Dies ist eine operative Nachricht und keine Fehlermeldung.



Wasser ist zu heiß (OHS) – M029

Einer der Wassertemperatursensoren hat SPA Wassertemperatur v. 110 ° F (43,3 °C) gemessen u. SPA-Funktionen sind deaktiviert. System wird automatisch zurückgesetzt, wenn das SPA eine Wassertemperatur unter 108 ° F (42,2 ° C) hat. Überprüfen Sie ob die Pumpe länger in Betrieb war Pumpe oder die Umgebungstemperatur hoch ist.



Safety Trip – Pumpenansaugung blockiert* – M033

Die Fehler Meldung Safety Trip zeigt an, dass der Vakuumschalter geschlossen ist. Dies geschieht, wenn es Probleme bei der Ansaugung gibt oder etwas eingeklemmt wiurde.
(Hinweis: nicht alle SPAs haben diese Funktion.)

M0XX Nummern sind Meldungscodes. Siehe Seite 15.

* Diese Meldung kann auf dem oberen Bedienfeld durch Drücken irgendeiner Taste zurückgesetzt werden.

Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

Fehlermeldungen in Bezug auf die Heizung



Heizungsdurchfluss reduziert (HFL) – M016

Es kann sein, dass der Wasserfluß durch die Heizung zu gering ist, um die Wärme aus dem Heizelement zu transportieren. Die Heizung startet wieder nach ca. 1 Minute. Siehe “Kontrollen bzgl. Durchfluß“ weiter unten.



Heizungsdurchfluss reduziert (LF)* – M017

Der Wasserfluß durch die Heizung ist zu gering, um die Wärme aus dem Heizelement zu transportieren und die Heizung wurde deaktiviert. Siehe “ Kontrollen bzgl. Durchfluß“ weiter unten. Nachdem das Problem behoben wurde, müssen Sie eine beliebige Taste drücken, um es zurückzusetzen und die Heizung zu starten.



Heizung kann trocken sein (dr)* – M028

Möglicherweise trockene Heizung, oder nicht genug Wasser in der Heizung, um sie zu starten. Das SPA ist für 15 Minuten abgeschaltet. Drücken Sie eine beliebige Taste, um das hochfahren der Heizung zurückzusetzeten. Siehe “ Kontrollen bzgl. Durchfluß“ weiter unten.



Heizung ist trocken* – M027

Es ist nicht genügend Wasser in der Heizung, um sie zu starten.Das SPA fährt herunter. Nachdem das Problem gelöst wurde, müssen sie eine beliebige Taste drücken, um die Heizung zurückzusetzen und neu zu starten.
Siehe “ Kontrollen bzgl. Durchfluß“ weiter unten.



Heater ist zu heiß (OHH)* – M030

Einer der Temperatursensoren hat die Wassertemperatur 118°f (47.8°C) in der Heizung erkannt und das SPA ist heruntergefahren. Zum Zurücksetzen müssen sie eine beliebige Taste drücken, wenn das Wasser unter 108°f (42.2°C) ist.
Siehe “ Kontrollen bzgl. Durchfluß“ weiter unten.



Eine „Zurücksetz-Nachricht“ kann mit anderen Nachrichten erscheinen.

Einige Fehler benötigen Strom, um gespeichert und entfernt zu werden.

Kontrollen bzgl. Durchfluß

Prüfen Sie: Wasserstand zu niedrig, Ansaugungsprobleme, geschlossene Ventile, eingeschlossene Luft, zu viele geschlossene Düsen und die Ansaugung der Pumpe.

Auch in ausgeschlateten Zustand laufen bei einigen SPAs zeitweise einige Geräte, um die Temperatur zu prüfen oder zu prüfen ob Frostschutz benötigt wird.

* Diese Meldung kann auf dem oberen Bedienfeld durch Drücken irgendeiner Taste zurückgesetzt werden.

Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

Fehlermeldung in Bezug auf den Sensor



Das Gleichgewicht der Sensoren ist schlecht – M015

Die Temperatursensoren DÜRFEN um 2°F oder 3°F abweichen. Kundendienst anrufen.



Das Gleichgewicht der Sensoren ist schlecht* – M026

Die Temperatursensoren sind nicht synchron. Die Balance der Sensoren ist schlecht, Störung für mindestens 1 Stunde. Kundendienst anrufen.



Sensor fällt aus – Sensor A: M031, Sensor B: M032

Ein Temperatursensor oder der Sensorstromkreis hat fällt aus. Kundendienst anrufen.

Sonstige Meldungen



Keine Kommunikation

Das Bedienfeld empfängt keine Kommunikationsdaten von dem System. Kundendienst anrufen.



Vor-Produktions-Software

Die Steuerung arbeitet mit Test Software. Kundendienst arbeiten.



°F oder °C wird durch °T ersetzt

Die Steuerung ist im Testmodus. Kundendienst anrufen.

BALBOA water group

* Diese Meldung kann auf dem oberen Bedienfeld durch Drücken irgendeiner Taste zurückgesetzt werden.

Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

Fehlermeldung bezogen auf das System



Speicherfehler - Prüfsummen Fehler* – M022

Beim Start hat das System den Test des Prüfsummenprogramms nicht bestanden. Es gibt ein Problem mit der Firmware (Betriebsprogramm) und erfordert einen Anruf beim Kundendienst.



Speicherwarnung – Zurücksetzung des persistenten Speichers* – M021

Erscheint nach jeder System Setup Änderung. Kontaktieren Sie ihren Händler oder Serviceunternehmen, wenn diese Meldung nach mehr als einem Start erscheint oder nachdem das System eine gewisse Zeit gelaufen ist.



Speicherfehler – Fehler der Uhr* – M020 – Nicht anwendbar auf BP1500

Kontaktieren Sie ihren Händler oder Serviceunternehmen.



Konfigurationsfehler – SPA wird nicht starten

Kontaktieren Sie ihren Hänlder oder Serviceunternehmen.



Fehler d. FI-Schutzschalters – Syst. d. FI-Schutzsch. konnte nicht getestet w. – M036

Nur für Nordamerika. Kann eine nicht gesicherte Installation anzeigen. Kontaktieren Sie ihren Hänlder oder Serviceunternehmen.



Eine Pumpe scheint blockiert zu sein – M034

Wasser kann überhitzt werden. FAHREN SIE DAS SPA HERUNTER. GEHEN SIE NICHT IN DAS WASSER. Kontakt. Sie ihren Händler o. Serviceu..



Eine Pumpe scheint beim letzten Betrieb des SPA blockiert gewesen zu sein – M035

Fahren Sie das SPA herunter. Geben Sie kein Wasser ein.
Kontaktieren Sie ihren Händler oder Serviceunternehmen.

*Diese Meldung kann auf dem oberen Bedienfeld durch Drücken irgendeiner Taste zurückgesetzt werden.

Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

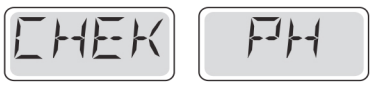
Erinnerungsmeldungen

Allgemeine Wartung hilft.

Errinerungsmeldungen können mithilfe des PREF Menüs unterdrückt werden. Siehe Seite 11.

Errinerungsmeldungen können individuell vom Hersteller gewählt werden. Sie können vollständig deaktiviert werden oder es kann eine bestimmte Anzahl auf ein bestimmtes Modell begrenzt werden.
Der Mahnungsabstand (z.B. 7 Tage) kann durch den Hersteller festgelegt werden.

Drücken Sie eine Temperatur Taste, um die Erinnerungs-Nachricht zurückzusetzen.



Wechselt zwischen der Temperatur oder der normalen Anzeige.

Erscheint in regelmäßigen Abständen, z.B. alle 7 Tage.

Überprüfen Sie mit dem pH-Test-kit den pH-Wert mit den entsprechenden Chemikalien.



Wechselt zwischen der Temperatur oder der normalen Anzeige.

Erscheint in regelmäßigen Abständen, z.B. alle 7 Tage.

Überprüfen Sie den Desinfektionsgehalt u. andere Wasser-Chemie mit einem Test-Kit und fügen sie entsprechende Chemikalien hinzu.



Wechselt zwischen der Temperatur oder der normalen Anzeige.

Erscheint in regelmäßigen Abständen, z.B. alle 7 Tage.

Reinigen Sie den Filter wie vom Hersteller vorgeschrieben. Siehe HOLD auf Seite 6.



Wechselt zwischen der Temperatur oder der normalen Anzeige.

Erscheint in regelmäßigen Abständen, z.B. alle 30 Tage.

Der Fehlerstrom-Schutzschalter (FI) oder Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) ist eine wichtige Sicherheitseinrichtung und muss auf einer regelmäßigen Basis getestet werden, um ihre Zuverlässigkeit zu überprüfen.

Jedem Anwender sollte bei der Installation des SPAs gezeigt werden, wie die Sicherheitstests durchgeführt werden.
Der FI-Schutzschalter oder der RCD haben eine TEST- und RESET Taste, damit ein Benutzer die ordnugnsgemäße Funktion überpfrüfen kann.

Warnung

Wenn es Frost gibt, sollte der FI-Schutzschalte oder der RCD sofort zurückgesetzt werden oder es können Schäden am SPA entstehen. Der Endanwender sollte regelmäßig gezeigt bekommen, wie der FI-Schutzschalter oder der RCD getestet werden.

BALBOA water group

Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

Fortsetzung Erinnerungsmeldung



Wechselt zwischen der Temperatur oder der normalen Anzeige.

Erscheint in regelmäßigen Abständen, z.B. alle 90 Tage.

Wechseln Sie das Wasser im SPA auf regelmäßig, um eine ordnungsgemäßes, chemisches Gleichgewicht und hygienische Bedingungen zu erhalten.



Wechselt zwischen der Temperatur oder der normalen Anzeige.

Erscheint in regelmäßigen Abständen, z.B. alle 180 Tage.

Für maximale Lebensdauer, die Vinyl-Abdeckung reinigen und pflegen.



Wechselt zwischen der Temperatur oder der normalen Anzeige.

Erscheint in regelmäßigen Abständen, z.B. alle 180 Tage.

Für maximale Lebensdauer sollten die Holzverkleidung und Möbel gereinigt und gepflegt werden gemäß den Anweisungen des Herstellers.



Wechselt zwischen der Temperatur oder der normalen Anzeige.

Erscheint in regelmäßigen Abständen, z.B. alle 180 Tage.

Filter sollten gelegentlich ersetzt werden, um eine ordnungsgemäße Funktion des SPA und hygienische Bedingungen zu erhalten.



Wechselt zwischen der Temperatur oder der normalen Anzeige.

Nach Bedarf.

Installieren Sie eine neue, mineralische Kartusche.

BALBOA water group

Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.

Grundlegende Installations- und Konfigurationsrichtlinien

Verwenden Sie mindestens 6AWGKupferleitungen.

Drehmomentverbindungen zwischen 21 und 23 in lbs.
Leicht zugängliche Vorrichtung zum Trennen der STRomverbindug sollte zum Zeitpunkt der Installation dauerhaft angeschlossen sein.

Schließen Sie nur en einen geschützten STromkreismit Class A Fehlerstrom-Schutzschalter (FI-Schutzschalter) oder Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (RCD) nn, die mindestens 5’ (1.52m) von den Innenwänden des SPAs und in Sichtweite des Geräteraums ist.

CSA Gehüuse: Type 2

Siehe Schaltplan im Deckel der Steuerung.

Siehe Installations- und Sicherheitshinweise des SPA Herstellers

Warnung: Personen mit ansteckenden Krankheiten sollten keinen SPA benutzen
Warnung: Achten sie beim Ein- und Aussteigen darauf sich nicht zu verletzen
Warnung: Verwenden Sie kein SPA oder Whirlpool unmittelbar nach Anstrengungen
Warnung: Ein längerer Aufenthalt in einem SPA oder Whirlpool kann schädlich sein
Warnung: Sie sollten nur Chemikalien verwenden, die nach den Anweisungen des Herstellers eindeutig erlaubt sind.
Warnung: Ausrüstungen und Kontrolleinrichtungen sollten mindestens 1,5 Meter horizontal vom SPA entfernt stehen.

Warnung! FI-Schutzschalter oder RCD Schutz

Der Besitzer sollte FI-Schutzschalter oder RCD regelmäßig auf seine Funktion überprüfen und zurücksetzen.

Warnung! Stromschlaggefahr! Keine vom Benutzer zu wartenden Teile.

Versuchen SIe nicht diese Steuerung zu warten. Kontaktieren Sie Ihren Händler oder Serviceunternehmen. Befolgen Sie alle Anweisungen in der Bedienungsanleitung beim Stromanschluss. Die Installation muss von einem zugelassenen Elektrofachmann durchgeführt werdenund alle Erdungsanschlüsse müssen ordnungsgemäß´installiert sein.

CSA Compliance/Konformität

Caution:

• Test the ground fault circuit interrupter or residual current device before each use of the spa.

• Read the instruction manual.

• Adequate drainage must be provided if the equipment is to be installed in a pit.

• For use only within an enclosure rated CSA Enclosure 3.

• Connect only to a circuit protected by a Class A ground fault circuit interrupter or residual current device.

• To ensure continued protection against shock hazard, use only identical replacement parts when servicing.

• Install a suitably rated suction guard to match the maximum flow rate marked.

Warning:

• Water temperature in excess of 38°C may be injurious to your health.

• Disconnect the electrical power before servicing.

Achtung:

• Testen Sie den FI-Schutzschalter oder die Fehlerstrom-Schutzeinrichtung vor jeder Nutzung des SPAs.
• Lesen Sie die Bedienungsanleitung.
• Wenn die Geräte tiefer stehen, muss eine ausreichende Entleerung gewährleistet sein.
• Nur in einem eingezäunten Bereichmit einer CSA Enclosure 3 verwenden.
• Schließen Sie es nur an einen Stromkreis mit Class A FI-Schutzschalter oder Fehlerstrom-Schutzeinrichtung an.
Um den kontinuierlichen Schutz gegen das Risiko von Stromschlägen zu gewährleisten, verwenden sie nur original Ersatzteile
• Die Ansaugöffnungen müssen mit geeigneten Gitter ausgestattet werden.

Warnung:

• Ist das Wasser wärmer als 38 Grad Celsius, kann dies ein Gesundheitsrisiko darstellen
• Trennen Sie die Stromversorgung vor der Wartung.

Warning / Warnung:

• Disconnect the electric power before servicing. Keep access door closed.

• Trennen Sie die Stromversorgung vor der Wartung. Halten Sie die Tür geschlossen.

Hergestellt unter einem oder mehrerer dieser Patente. U.S. Patente: 5332944, 5361215, 5550753, 5559720, 5,883,459, 6253227, 6282370, 6590188, 6976052, 6965815, 7030343, 7,417,834 b2, Kanad.Patent: 2342614, Austral.Patent: 2373248 weitere sowohl ausl. als auch inländ. beantragte u. angemeldete Patente. Alle Materialien sind urheberrechtlich geschützt v. Balboa Water Group.